







**Kathaus-Anbau.**

Die Ausführung des Kathausanbaues in der Gemarkung hierseits soll auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden: Die Zeichnung, Bedingungen und der dazu gehörige Erläuterungsbericht können im Magistratsbüro eingesehen und für 3 Mark käuflich erworben werden. Nachstehende Arbeiten sollen einzeln vergeben werden:

- Los I: Abbruch, Erd-, Maurer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten einschließlich Materialien.
- Los II: Tischlerarbeiten mit Beschlag, Einsetzen und Grundieren mit reinem Firnis.
- Los III: Glaserarbeiten (rheinisches Glas).
- Los IV: Töpferarbeiten.
- Los V: Installation. — Elektrische Licht- und Kraftleitung.
- Los VI: Gasleitung.
- Los VII: Toiletteneinrichtung mit Be- und Entwässerung.
- Los VIII: Malerarbeiten.
- Los IX: Klempnerarbeiten.
- Los X: Einoleum.

Angebote sind bis zum 6. Juli 1925 dem Magistrat unerschlossen einzureichen. Den Zuschlag erteilen die städtischen Körperschaften. Bis zur Erteilung des Zuschlags sind die Bieter an ihr Angebot gebunden.

Rheinsberg, den 24. Juni 1925.  
Der Magistrat.  
Selbach.

**Etat.**

Der Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Rheinsberg für das Rechnungsjahr 1925 liegt vom 25. Juni bis 2. Juli 1925 im Rathaus, Zimmer 3, während der Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Rheinsberg, den 24. Juni 1925.  
Der Magistrat  
Selbach.

Nach vielen Mißerfolgen bin ich endlich von meinem

**Rheumatischen Leiden**

in überraschend kurzer Zeit befreit worden. Einmal sagte man mir, es sei Ischias oder Hexenschuss, dann wieder Gicht und weiß der Himmel was sonst noch alles. Eins steht jedenfalls fest: Ich bin das Reiten los und fühle mich wie neu geboren. Millionen Menschen leiden nun an dieser fürchterlichen Krankheit, doktern herum, verbrauchen Medikamente aller Art, ohne endgültige Heilung zu erlangen.

Aus Dankbarkeit erteile ich kostenlose Auskunft, auf welche Weise mir geholfen wurde. Bitte Freikuvert beifügen.

**Walter Jacob, Architekt**  
Berlin-Cöpenick, Dahlwitzerplatz 7.

**Plättkohlen**  
zu haben bei Julius Schütze.

Am Sonnabend, den 27. Juni 1925, abends präzis 7 1/2 Uhr, findet in Otto Weger's Festhät ein großer

# Jiu-Jitsi-Abend

statt. Dazu werden freundlichst eingeladen alle Sport- und Turnvereine von Rheinsberg und Umgegend.

**Anschließend: Großer Ball.**

Jiu-Jitsuklub Köster, Berlin.

**Achtung!** Am Freitag, den 26. d. Mts., werden im Hotel Kronprinz aus Hagenbeds Tier-Park folgende lebende Tiere mit Erklärung gezeigt:

<b>1. Riesen Schlange,</b> 3 Meter,	<b>5. Riesen-Wasserschildekröte,</b>
<b>2. Riesen Schlange,</b> 2 1/2 Meter,	<b>6. Giftschlange,</b>
<b>3. Krokodil,</b> 1,50 Mtr.,	<b>7. Schaltopuff,</b>
<b>4. Riesen-Land-schildkröte,</b>	<b>8. Albino-Ratte,</b>
	<b>9. Japan-Ratte.</b>

Die Vorstellung beginnt abends um 8 1/2 Uhr.  
Eintritt 40 Pfg., Kinder 20 Pfg.

Um gütigen Zuspruch bittet Die Direktion.

**Sommerausenthalt**

suchen Ehepaar mit 2 Kindern ab 29. Juni. Pension oder Stube und Küche an Wald und Wasser. Preisangebote unter E. L. 3781 an Rudolf Mosse, Berlin, Moritzplatz.

Lesen Sie die **„Berliner Morgen-Zeitung“** monatlich für 1,30 Goldmark

mit ausführlichem Kurszettel, interessanten Beilagen, modernen Romanen und unterhaltenden und belehrenden Abteilungen.

Lebemann in den Provinzstädten u. auf dem Lande sollte dieses vergält. Blatt neben seinem Lokalblatt lesen.

**Aber abtrennen, dann ausfüllen u. der Post od. dem Briefträger übergeben:**

**Post-Bestellschein.**

Für nachbenannte Bezugszeit bestellt

Herr — Frau .....

Exemplare	Benennung der Zeitung usw.	Bezugszeit	Beitrag Goldmark
1	„Berliner Morgen-Zeitung“	Juli 1925	1,30

**Quittung.**

Obige ..... Mark ..... Pf. sind heute richtig bezahlt.

1925. Post-Annahme.

**Schönes Haar**

ist ein Schmuck und eine Zierde, ungepflegte Haare wirken abstoßend. Wer üppiges Haar wünscht und das Ausfallen seiner Haare verhindern will, pflege dasselbe mit der seit 33 Jahren bewährten und preisgekrönten

**Haarcreme Rhön-g-Pomade.**

Alleinige Fabrikanten Gebr. Hoppe, Berlin N. 113.  
Preis für 1 Büchse 1 Mark.

In Rheinsberg zu haben bei Hugo Rochlitz, Drogerie Merkur.

**Hente neu! Berliner Illustr. Zeitung.** Thumanns Buchhandlg.

**Rheinsberger Lichtspielhaus.**  
Freitag und Sonntag 8 1/2 Uhr:  
Der größte Erfolg!

## Der Gefangene auf Castell d'If

nach dem weltberühmten, meistgeles. Roman v. Alexander Dumas  
„Der Graf von Monte Christo“.

— 10 gewaltige, ungeheuer spannende Akte. —  
Spieldauer ca. 3 Stunden.

Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:  
**Große Jugend-Vorstellung.**

In jeder Vorstellung gelangt das gesamte riesige Romanwerk vom Anfang bis zum Ende zur Vorführung.  
Eintritt: 80 Pfg., 1 Mk., 1,20 Mk. Kinder 30 und 50 Pfg.

**Putze mit Ata**

— und im Haus sieht's stets bei dir wie Sonntag aus!

**ATA**  
Henkel's Putz- und Scheuermittel

**Schützenhaus E. V.**  
Donnerstag den 25. d. Mts. abends 8 1/2 Uhr

## Bersammlung

im Schützenhause. Der Vorstand

**Wenig getrautene Halbhand** (Größe 36/37)  
**und ein braunes Koffin** preiswert zu verkaufen  
Berlinerstr. 32.

**Ein Schlüsselbund** ist verloren gegangen. Der eheliche Finder wird gebeten, denselben in der Exped. d. Ztg. abzugeben

**Preuß. Klassenlotterie**  
Ziehung der 4. Klasse 10. und 11. Juli 1925.  
Loose sind einzulösen bis 2. Juli.

**Kölner Dombau-Geldlotterie**  
Ziehung am 15. u. 16. Juli 1925.  
Höchstgewinn 60 000 R.-M.  
Loose à 3 R.-M. sind zu haben bei **Arthur Bloss.**

**Sommerwohnungs-Nachweis.**

Großes möbl. zweifensfr. Zimmer mit 2 Betten. Weit u. ohne Benf. 2 möblierte Zimmer mit 3 Betten. 2 Zimmer mit 2-4 Betten, mit und ohne Küche, am Markt. 2 zweifensfr. Zimmer mit oder ohne Pension.

1 Zimmer mit 2 Betten am See. 2 Zimmer mit drei Betten. 1 Zimmer mit 1 Bett evtl. Küchenbenutzung.

1-2 Zimmer mit 2-3 Betten. 2 Zimmer, mit 2 und 1 Bett. Ruhige Lage. 2 Zimmer mit 2-4 Betten am Markt. 2 Zimmer, 4 Betten, evtl. Küchenbenutzung. Großes möbliertes Zimmer mit 2 Betten. 2 Zimmer mit je 2 Betten. 2 Zimmer, 3 Betten u. Küche, part.

**Wohnung,** Stube und Küche in Berlin gegen gleiche oder 2 Zimmer und Zubehör in Rheinsberg zu tauschen gesucht. Meldungen erbeten an **Zaluskowski, Berlin, Manteuffelstraße 115.**

**Baustellen.** Straßenfront (Paulshorststraße) günstig gelegen, sind sofort zu verkaufen. Auskunft: **Maurermeister Max Sprenger**

**G. Schobrick** Spezialhaus für **Farben und Lacke** streichfertige Oelfarben in allen Farbönen, **Schleimtreibe, Sichelstein, Gips, Leinöl, Firnis, Terpentinöl, Sikkativ, Bohnerwolle**

**Scherl's Magazin** (Zulihest) eingetroffen in **C. Thumanns Buchhandlung**

Annahme von **Spareinlagen** unter Garantie der Wertbeständigkeit bei höchster Verzinsung und Sicherheit.

Führung von **Konto-Korrent-Konten**

Provisions- und gebührenfreier **Scheck- u. Überweisungsverkehr.**

**Bank-Verein Zehdenick** e. G. m. b. H. (Gegründet 1865).

**Filiale Rheinsberg** in Rheinsberg Markt 5.

Postcheckkono: Berlin Nr. 132 300. ×× ×× Fernsprecher Nr. 62.

Centrale: in Zehdenick. :: Zweigstelle: in Lindow.

Kostenfreie Annahme der Steuern für das Finanzam Neuruppin.

Gewährung von **Kredit.**

Diskontierung u. Einziehung von **Wechseln u. Schecks** auf alle Plätze des In- u. Auslandes.

**An- u. Verkauf von Wertpapieren**

**Umwechslung fremder Geldsorten**